KENNZAHLEN SOZIALVERSICHERUNGEN AB 1. JANUAR 2027

Zulauf CONSULTING & TRADING

Stand: 12. November 2026

Staatliche Sozialversicherungen (1. Säule) **Beitragspflicht:** Alle Erwerbstätigen ab dem 1. Januar nach dem 17. Geburtstag (Jahrgang 2009 bis Alter 64+9Mte. weiblich bzw. 65 männlich)	**2027**	2026
Unselbstständigerwerbende		
AHV	**8.7%**	8.7%
IV	**1.4%**	1.4%
EO	**0.5%**	0.5%
Total AHV/IV/EO vom Bruttolohn (ohne Familienzulagen)	**10.6%**	10.6%
Arbeitnehmerbeitrag	**5.3%**	5.3%
Selbstständigerwerbende		
AHV/IV/EO: Maximalsatz	**10%**	10%
Untere Einkommensgrenze pro Jahr	**10'300**	10'100
Maximalsatz gilt ab einem Einkommen von pro Jahr	**61'500**	60'500
Mindestbeitrag pro Jahr	**541**	530
Zins auf investiertes Eigenkapital (2022 1.5%, 2023 2%, 2024 1.5%, 2025 1%)	**offen**	offen
Verwaltungskostenbeitrag in % der Beiträge	**gemäss Ausgleichskasse**	gemäss Ausgleichskasse
Nichterwerbstätige **Beitragspflicht:** Ab dem 1.1. nach Vollendung des 20. Geburtstags (Jahrgang 2006)		
Mindestbeitrag AHV/IV/EO pro Jahr	**541**	530
Höchstbeitrag AHV/IV/EO pro Jahr	**27'050**	26'500
Verwaltungskostenbeitrag	**gemäss Ausgleichskasse**	gemäss Ausgleichskasse

© Zulauf Consulting & Trading GmbH, Schaffhausen, 2026
Alle Rechte vorbehalten, Nachdruck – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Der Einfachheit halber und zwecks besserer Lesbarkeit wurden meist die männlichen Formen verwendet. Die weiblichen Formen sind dabei selbstverständlich mitgemeint.

Die Definition, Empfehlungen und rechtlichen Informationen sind von den Autoren auf deren Korrektheit in jeder Beziehung sorgfältig recherchiert und geprüft worden. Trotz aller Sorgfalt kann eine Garantie nicht übernommen werden. Eine Haftung der Autoren ist daher ausgeschlossen.

KENNZAHLEN SOZIALVERSICHERUNGEN AB 1. JANUAR 2027

Stand: 12. November 2026

Staatliche Sozialversicherungen (1. Säule) **Beitragspflicht:** Alle Erwerbstätigen ab dem 1. Januar nach dem 17. Geburtstag (Jahrgang 2009 bis Alter 64+9Mte. weiblich bzw. 65 männlich)		**2027**	2026
Beitragsfreies Einkommen (AHV/IV/EO)			
Freibetrag im Referenzalter (♀ ab 64+9Mte., ♂ ab 65)	**pro Jahr**	**16'800**	16'800
Geringfügiger Lohn pro Arbeitgeber **	**pro Jahr**	**2'500**	2'500

* Personen können ab Erreichen des Referenzalters auf den Freibetrag verzichten; gültig seit 1.1.2024

** gilt nicht für Hausdienstarbeitende, Kunst- und Kulturschaffende, elektronische und Printmedien

AHV-Renten / IV-Renten			
Minimale Rente pro Person (2027 pro Mt. 1'280x13)	pro Jahr	**16'640**	16'380
Maximale Rente für Unverheiratete * (2027 pro Mt. 2'560x13)	pro Jahr	**33'280**	32'760
Maximale Rente für Ehepartner oder eingetragene Partnerschaft * (2027 pro Mt. 3'840x13)	pro Jahr	**49'920**	49'140
Minimale Rente für überlebenden Ehepartner oder eingetragenen Partner	pro Jahr	**12'288**	12'096
Maximale Rente für überlebenden Ehepartner oder eingetragenen Partner **	pro Jahr	**24'576**	24'192
Minimale Rente pro Kind	pro Jahr	**6'144**	6'048
Maximale Rente pro Kind	pro Jahr	**12'288**	12'096
Referenzalter Frauen / Männer	Altersjahr	**64+9Mte / 65**	64+6Mte / 65

* bei voller Beitragsdauer bzw. aufgewertetes durchschnittliches Einkommen von maximal CHF 92'160

** ab Referenzalter wird nur die höhere Rente ausbezahlt

IV-Renten			
Minimale Invalidenrente	pro Jahr	**15'120**	14'700
Maximale Invalidenrente	pro Jahr	**30'720**	30'240

Hilflosenentschädigungen (leicht / mittel / schwer)			
zur AHV	pro Monat	**256 / 640 / 1'024**	252 / 630 / 1'008
zur IV (wenn im Heim)	pro Monat	**128 / 320 / 512**	126 / 315 / 504
zur IV (wenn zu Hause)	pro Monat	**512 / 1'280 / 2'046**	504 / 1'260 / 2'016

© Zulauf Consulting & Trading GmbH, Schaffhausen, 2026

Alle Rechte vorbehalten, Nachdruck – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Der Einfachheit halber und zwecks besserer Lesbarkeit wurden meist die männlichen Formen verwendet. Die weiblichen Formen sind dabei selbstverständlich mitgemeint.

Die Definition, Empfehlungen und rechtlichen Informationen sind von den Autoren auf deren Korrektheit in jeder Beziehung sorgfältig recherchiert und geprüft worden. Trotz aller Sorgfalt kann eine Garantie nicht übernommen werden. Eine Haftung der Autoren ist daher ausgeschlossen.

KENNZAHLEN SOZIALVERSICHERUNGEN AB 1. JANUAR 2027

Stand: 12. November 2026

Staatliche Sozialversicherungen (1. Säule) **Beitragspflicht:** Alle Erwerbstätigen ab dem 1. Januar nach dem 17. Geburtstag (Jahrgang 2009 bis Alter 64+9Mte. weiblich bzw. 65 männlich)		**2027**	2026

Familienzulagen

Arbeitgeberbeitrag *		**gemäss Ausgleichskasse und Kanton**	gemäss Ausgleichskasse und Kanton
Mindesteinkommen Anspruchsberechtigung Arbeitnehmende	**pro Monat**	**640**	630
Mindesteinkommen Anspruchsberechtigung Arbeitnehmende	**pro Jahr**	**7'680**	7'560
Maximales Erwerbseinkommen Kind	**pro Monat**	**2'560**	2'520
Maximales Erwerbseinkommen Kind	**pro Jahr**	**30'720**	30'240
Kinder- und Ausbildungszulage	**pro Monat**	**gem. Arbeitskanton**	gemäss Arbeitskanton

* Ausnahme: Im Kanton VS bezahlen Arbeitnehmer/innen ebenfalls Beiträge

Erwerbsersatz-, Mutterschafts-, Vaterschafts-, Betreuungs- und Adoptionsentschädigung (EO / MSE / VSE / BUE / AdopE)

(ohne Anpassungen per 1. Juli 2027)

Grundentschädigung *	**pro Tag**	**69 - 220**	69 - 220
Gradänderungsdienst *	**pro Tag**	**124 - 220**	124 - 220
Durchdiener *	**pro Tag**	**69 - 220**	69 - 220
Durchdiener-Kader (nach der allgemeinen Grundausbildung) *	**pro Tag**	**102 - 220**	102 - 220
Betreuungskosten-Zulage	**pro Tag**	**75**	75
Betriebszulage	**pro Tag**	**75**	75
Mutterschaftsentschädigung / Entschädigung anderer Elternteil bei Tod der Mutter 80% des Erwerbseinkommens, max. 98 Taggelder **	**max. pro Tag**	**220**	220
Entschädigung anderer Elternteil 80% des Erwerbseinkommens, max. 14 Taggelder in 6 Monaten	**max. pro Tag**	**220**	220
Betreuungsentschädigung 80% des Erwerbseinkommens, max. 98 Taggelder in 18 Monaten ab 1. Juli 2021	**max. pro Tag**	**220**	220
Adoptionsentschädigung 80% des Erwerbseinkommens, max. 14 Taggelder in 12 Monaten	**max. pro Tag**	**220**	220

* ohne Kinder

** Verlängerung bis zu 56 Tage, wenn das Kind länger als 2 Wochen im Spital bleiben muss

© Zulauf Consulting & Trading GmbH, Schaffhausen, 2026

Alle Rechte vorbehalten, Nachdruck – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Der Einfachheit halber und zwecks besserer Lesbarkeit wurden meist die männlichen Formen verwendet. Die weiblichen Formen sind dabei selbstverständlich mitgemeint.

Die Definition, Empfehlungen und rechtlichen Informationen sind von den Autoren auf deren Korrektheit in jeder Beziehung sorgfältig recherchiert und geprüft worden. Trotz aller Sorgfalt kann eine Garantie nicht übernommen werden. Eine Haftung der Autoren ist daher ausgeschlossen.

KENNZAHLEN SOZIALVERSICHERUNGEN AB 1. JANUAR 2027

Stand: 12. November 2026

Staatliche Sozialversicherungen (1. Säule)	**2027**	2026
Beitragspflicht: Alle Erwerbstätigen ab dem 1. Januar nach dem 17. Geburtstag (Jahrgang 2008 bis Alter 64+9Mte. weiblich bzw. 65 männlich)		

Arbeitslosenversicherung

Beitragspflicht: Alle AHV-pflichtigen Arbeitnehmer, ausgenommen Rentner und Rentnerinnen

Maximal versicherter Lohn	**pro Jahr**	**148'200**	148'200
ALV-Beitrag: Arbeitgeber und Arbeitnehmer je bis 148'200	**pro Jahr**	**1.10%**	1.10%
Solidaritätsbeitrag: Arbeitgeber und Arbeitnehmer je ab 148'201 (seit 2023 gibt es keinen Beitrag mehr)	**pro Jahr**	**0.00%**	0.00%

Obligatorische berufliche Vorsorge (2. Säule)	**2027**	2026
Beitragspflicht: Ab dem 1. Januar nach Vollendung des 17. Altersjahres (Jahrgang 2009) nur gegen Tod/Invalidität, ab 1. Januar nach Vollendung des 24. Altersjahres (Jahrgang 2002) zusätzlich gegen Alter bis 64+9Mte. weiblich bzw. 65 männlich		

Mindestjahreslohn für die Unterstellung (BVG)	**pro Jahr**	**23'040**	22'680
Maximal anrechenbarer Lohn vor Abzug des Koordinationsbetrages (BVG)	**pro Jahr**	**92'160**	90'720
Koordinationsbetrag (BVG)	**pro Jahr**	**26'880**	26'460
Minimal versicherter Lohn (BVG)	**pro Jahr**	**3'840**	3'780
Maximal versicherter Lohn (BVG)	**pro Jahr**	**65'280**	64'260
Maximal versicherbarer Lohn (Überobligatorium)	**pro Jahr**	**921'600**	907'200
Mindestzinssatz (BVG)		**2.00%**	1.25%
Prämie je nach Alter/Reglement, Finanzierung mind. 50% durch Arbeitgeber			

Erläuterungen:
- Die Beitragssätze variieren von einer Pensionskasse zur anderen, und je nach Finanzierungsart.
- Die Beiträge werden von den Arbeitgebenden sowie von den Arbeitnehmer/innen erhoben; die Beitragshöhe der Arbeitgebenden muss mindestens gleich hoch sein wie die Höhe der Beiträge ihrer Arbeitnehmer/innen.
- Mindestsatz der Altersgutschriften.

Altersjahr	Ansatz in % des koordinierten Lohnes (zwischen 26'880 und 92'160)
25 bis 34	7
35 bis 44	10
45 bis 54	15
55 bis 64+9Mte / 65	18

© Zulauf Consulting & Trading GmbH, Schaffhausen, 2026
Alle Rechte vorbehalten, Nachdruck – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Der Einfachheit halber und zwecks besserer Lesbarkeit wurden meist die männlichen Formen verwendet. Die weiblichen Formen sind dabei selbstverständlich mitgemeint.

Die Definition, Empfehlungen und rechtlichen Informationen sind von den Autoren auf deren Korrektheit in jeder Beziehung sorgfältig recherchiert und geprüft worden. Trotz aller Sorgfalt kann eine Garantie nicht übernommen werden. Eine Haftung der Autoren ist daher ausgeschlossen.

KENNZAHLEN SOZIALVERSICHERUNGEN AB 1. JANUAR 2027

Stand: 12. November 2026

Unfallversicherung (UVG) **Versicherungspflicht:** Während dem Arbeitsverhältnis (Keine Altersbegrenzung)		**2027**	2026
Prämien Berufsunfall und Berufskrankheit (BU): je nach Gefahrenklasse *	Finanzierung durch Arbeitgeber	**1)**	1)
Prämien Nichtberufsunfall (NBU): ab 8 Arbeitsstd./Woche *	Finanzierung durch Arbeitnehmer	**2)**	2)
Maximal versicherbarer Lohn (BU und NBU)	pro Jahr	**148'200**	148'200

* je nach Wirtschaftsgruppe bzw. Risikoeinstufung; Versicherungsdeckung inkl. Arbeitsweg

1) Die Prämien werden in ‰ des versicherten Verdienstes erhoben. Sie bestehen aus einer dem Risiko entsprechenden Nettoprämie und aus Zuschlägen für die Verwaltungskosten, für die Kosten der Verhütung von Unfällen und Berufskrankheiten und für die nicht durch Zinsüberschüsse gedeckten Teuerungszulagen.
   Die Betriebe werden nach ihrer Art und ihren Verhältnissen in Klassen des Prämientarifs und innerhalb dieser in Stufen eingereiht; die Klassierung trägt insbesondere der Unfallgefahr und dem Stand der Unfallverhütung Rechnung. Angaben über die Nettoprämiensätze können nicht gemacht werden, da jeder Versicherer einen individuellen Prämientarif erstellt.
   Der Höchstbetrag des versicherten Verdienstes beläuft sich auf CHF 148'200 im Jahr oder CHF 406 im Tag.

2) Die Prämien werden in ‰ des versicherten Verdienstes erhoben. Die Versicherten sind in Risikoklassen eingeteilt (entsprechend den Betrieben, die sie anstellen). Angaben über die Nettoprämiensätze können nicht gemacht werden, da jeder Versicherer einen individuellen Prämientarif erstellt.
   Die Prämien gehen grundsätzlich zu Lasten der Arbeitnehmer/innen; vorbehalten sind anderweitige Abmachungen zu Gunsten der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

Freiwillige Vorsorge (Säule 3a) **Beitragspflicht:** Vom steuerbaren Einkommen abzugsberechtigte Beiträge	**2027**	2026
Maximaler Steuerabzug mit 2. Säule *	**7'373**	7'258
Maximaler Steuerabzug ohne 2. Säule, höchstens 20% des Erwerbseinkommens	**36'864**	36'288

* ab 2025 rückwirkender Einkauf unter Umständen möglich

Beträge alle in CHF

© Zulauf Consulting & Trading GmbH, Schaffhausen, 2026
Alle Rechte vorbehalten, Nachdruck – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Der Einfachheit halber und zwecks besserer Lesbarkeit wurden meist die männlichen Formen verwendet. Die weiblichen Formen sind dabei selbstverständlich mitgemeint.

Die Definition, Empfehlungen und rechtlichen Informationen sind von den Autoren auf deren Korrektheit in jeder Beziehung sorgfältig recherchiert und geprüft worden. Trotz aller Sorgfalt kann eine Garantie nicht übernommen werden. Eine Haftung der Autoren ist daher ausgeschlossen.